

Drei wesentliche Dinge für die neue Energie

Ägypten-Tour 2026, Channeling 13

Kryon durch Lee Carroll, 15.2.2026

Übersetzung: unbekannt ^[1]

Seid begrüßt, ihr Lieben. Ich bin Kryon vom Magnetischen Dienst. Wir befinden uns im Schweben, auf einem der größten künstlichen Seen der Welt, dem Nasser-See. Ein wunderschönes Boot in Ägypten. Eine der Eigenschaften, die unter solchen Umständen erwähnt wurden, ist, dass niemand von euch in dem Moment geerdet ist, in dem ihr schwebt. Das hat eine Eigenschaft für euer Bewusstsein, derer ihr euch vielleicht nicht bewusst seid. Es ist sozusagen eine Erlaubnis für euer Bewusstsein, ebenfalls auf einer gewissen Ebene zu schweben, um auf einer bestimmten Ebene tiefer in die esoterischen Dinge einzudringen.

Dies ist eine Kryon-Tour nach Ägypten. Ich habe vor Kurzem zu meinem Partner gesagt, er solle mehr von diesen Dingen tun, die es den Menschen ermöglichen, in kleineren Gruppen zusammenzukommen und den Planeten, Gaia, die Geschichte und die Kulturen zu genießen. Damit sie sich näher kennenlernen. Und genau das werden wir tun. Es ist eine interessante Eigenschaft, die sich bei diesen Touren zeigt. Und lasst mich euch sagen, für diejenigen, die zuschauen: Vielleicht seid ihr nicht interessiert. Für diejenigen, die hier sind: Ihr werdet wissen, dass ich die Wahrheit sage. Es ist eine vielseitige Gruppe aus allen Altersgruppen und vielen Kulturen, die an einer Kryon-Tour teilnehmen.

Das ist einer der Gründe, warum ich möchte, dass dies noch öfter getan wird – anstatt wie bei einem Seminar vor Kryon-Fans stattzufinden. Ihr habt eine Mischung. Wenn man eine Mischung aus dem Bewusstsein vieler Kulturen hat, geschieht manchmal Magie. Es ist anders. Manchmal gibt es Erwachen, aber in jedem Fall gibt es jene, die Freunde,

¹ <https://www.kryon.de>

Familie oder Partner mitbringen, die niemals zu einer Kryon-Konferenz kommen würden. Tatsächlich gibt es einige, die niemals irgendwo zu einem Channeling gehen würden. Sie sind einfach nicht interessiert. Das sind mir die liebsten Menschen.

Kommt mit mir zurück. 40 Jahre. Einige von euch waren noch nicht geboren. Und ich will euch erzählen, dass mein Partner herbeigerufen wurde und sich widerwillig auf einen Stuhl vor einen anderen Mann setzte, der channelte. Er war damals wegen seiner Frau dort, es war ihr Geburtstag. Er machte sich über das New Age und alles, was dazugehörte, lustig. Es war nicht logisch, es war albern, es war töricht. Und es war hauptsächlich etwas für Frauen. Und genau so dachte er. Und er saß vor diesem Mann namens Frank, der eine andere Entität channelte. Und über 40 Minuten lang sah ich zu, wie er sich wand, denn ich war da. Er wollte nichts damit zu tun haben, hielt es für töricht, hörte nicht zu. An einem Punkt wollte er Frank sogar mitten im Channeln unterbrechen und sagen: Schau, du bist ein Mann, ich bin ein Mann, ich kann dir helfen. Aber das tat er nicht. Er war höflich. Er war höflich und ließ es weitergehen.

Es gibt einige im Raum, die höflich sind und es weitergehen lassen. Und das sind diejenigen, die ich so sehr liebe. Denn ich garantiere euch, dass ihr euch irgendwann in eurem Leben daran erinnern werdet. Ihr werdet euch nicht an die Botschaft erinnern. Ihr werdet euch an den Gedanken erinnern, dass Gott euch so sehr liebt. Dass es jene geben würde, die eine liebevolle Botschaft in einen Raum voller Familie bringen. Dass es nichts gibt, dem man beitreten muss. Es gibt keine Doktrin zu lernen und es ist nicht missionarisch. Es *ist* einfach. Es ist die süße Botschaft des Schöpfers, die besagt: Wenn du bereit bist, gibt es eine größere Wahrheit, eine höhere Idee, ein Prinzip, ein Mitgefühl in der Gestalt, so könnte man sagen, eines Engelswesens, das zu dir gehört, genannt dein höheres Selbst, das immer da ist und seine oder ihre Hand ausstreckt. Immer da, immer da, immer da.

Danke, dass ihr höflich seid. Danke, dass ihr den Menschen liebt, mit dem ihr zusammen seid. Genug, um mitzukommen. Und das ist gut genug, das ist es wirklich. Die Botschaften durch Ägypten hatten alle ein Thema, und das eine Thema ist klar: die Kosmologie des Planeten. Das heißt, der Zeitpunkt, den ihr gerade erlebt, ist einzigartig, wirklich einzigartig. Die Alten haben darüber gesprochen, darüber geschrieben und diese Prophezeiung sogar in ihren eigenen Ländern in Fels geritzt. Nicht hier. Das würde darauf hindeuten, dass etwas geschieht. Das war das Thema von fast jedem Channeling, das ich euch gegeben habe. Und dieses Etwas, das geschieht, betrifft viele von euch, die nicht einfach nur höflich sind. Sondern ihr seid euch dessen sehr, sehr bewusst, und ihr habt vielleicht einen Teil eures Lebens damit verbracht, Fragen wie diese zu stellen. Warum bin ich hier? Was tue ich? Gibt es mehr?

In diesem Erwachen, das wir beschreiben, dieser Kosmologie des Heraustretens aus dem Wandel eines Kampfes zwischen Dunkelheit und Licht, geschieht auf dem Planeten, während wir sprechen, immer noch viel Hässliches. Man könnte sagen, das ist schwanger mit Angst und all den anderen Dingen, die mit Gesellschaften und Kulturen einhergehen, die versuchen, Probleme, Schwierigkeiten und Krieg zu bewältigen. Und manche werden sagen: Wie kann es sein, dass ihr aus diesen Dingen herauskommt, aus diesem Kampf zwischen Dunkelheit und Licht, und ihr sagt, dass wir rufen, dass wir ihn gewinnen und all das? Und warum sind diese Dinge immer noch hier? Und wie funktioniert das? Es erscheint nicht richtig, dass das überhaupt zusammenwirken kann.

Fragt einen Bauern: Wie ist es, wenn man Samen sät? Ist es schön? Oder ist es nur Dreck? Ihr seid die Samen dieses neuen Bewusstseins, diejenigen, die später zuhören, diejenigen, die jetzt zuhören. Ihr seid die Samen, und diese Samen werden in die Zeit hineinwachsen, in der sie erblühen müssen. Und deshalb mag das Timing seltsam erscheinen, aber glaubt mir, ihr seid noch nicht ganz aus dem vollständigen Wandel heraus. Dies ist das erste von fünf Jahren des Heraustretens. Man könnte sagen, einige Dinge müssen zerbrechen, bevor man sie wieder aufbauen kann. Das war schon immer so. Dass manche systemisch so kaputt sind, dass es keine Möglichkeit gibt, sie zu reparieren, ohne dass das System erneuert wird. Einige von euch wissen, wovon ich spreche.

Und das ist der springende Punkt, an dem ihr jetzt steht und wo ihr euch jetzt befindet. Aber für diejenigen, die daran interessiert sind, mit Leichtigkeit und Anmut in diese neue Energie überzugehen, möchte ich einige Dinge vorschlagen. Und das ist für diejenigen, die das spüren, was ich euch als einen dimensionalen Wandel beschrieben habe. Ich habe vorhin darüber gesprochen. Ein dimensionaler Wandel ist für das Individuum bestimmt und basiert auf dem Bewusstsein, nicht auf Gruppen. Dimensionalität in der Physik ist eine Sache. In Multidimensionen, die man in der Metaphysik hat, ist es eine andere – es basiert auf dem Bewusstsein. Es gäbe also viele, die sich in einem anderen Grad der Dimensionalität befinden, aber ihr verändert sie trotzdem. Eure Realität verschiebt sich.

Einige von euch spüren es, und es fühlt sich nicht gut an, weil es anders ist, weil es euch prüft, weil es die Grenzen eurer Komfortzone sprengt – sogar in der Spiritualität. Deshalb seid ihr hier: um über euch selbst hinauszuwachsen, um die schlechten Gewohnheiten abzulegen, über die wir gesprochen haben, und nicht die Annahmen zu treffen, über die wir vorhin gesprochen haben. Deshalb empfinden manche das nicht als angenehm. Aber ihr wisst trotzdem, was passiert, nicht wahr?

Jetzt spreche ich zu denjenigen, die einen großen Teil ihres Lebens damit verbracht haben, an dem Rätsel zu arbeiten, das ihr eigenes ist, und mit dem zu arbeiten, was in ihrer DNA, vielleicht in ihren früheren Leben oder ihren karmischen Einflüssen liegt. Ich

habe einige Vorschläge, die es euch viel leichter machen werden, in das überzugehen, was in der Tat ein dimensionaler Wandel für euch ist. Vor allem: Erinnert euch, erinnert euch, erinnert euch – Gott ist Liebe. Gott ist groß. Gott ist ein Teil von euch. Nichts wurde euch hier gegeben, das ihr nicht durchschreiten könnt. Man könnte sagen, es wurde euch gegeben, um an dem Rätsel zu arbeiten. Das ist eine dimensionale Verschiebung. Und wenn du anfängst, an dem Rätsel zu arbeiten, dann sage ich dir, dass die Dinge beginnen, sich auf eine allmähliche, friedliche Weise zu bewegen, ohne Angst und ohne Furcht und mit einem Gefühl in dir, das so offen ist, als hättest du gerade den besten Atemzug deines Lebens getan. Alles ist gut. Kannst du das inmitten von Aufruhr in deinem Leben und deiner Familie, in deinen Finanzen, was auch immer, haben? Kannst du das haben? Das ist es wovon wir sprechen. Und das ist es, was kommt. Die Menschen werden das in dir sehen, ein friedliches, mitfühlendes Du inmitten einer chaotischen, ja sogar toxischen Welt. Du bist der Same, der gepflanzt wurde. Und sie werden dich ansehen und sagen: Wie machst du das? Wie ist das möglich? Und das ist der Punkt, an dem du ihnen ein wenig von dem erzählen kannst, was du weißt, ohne sie mit Kryon-Informationen zu verschrecken. Einfach ganz persönlich, unter vier Augen. Sag ihnen, dass du vielleicht eine größere Wahrheit gefunden hast, als dir je zuvor vermittelt wurde.

Nummer eins, in dieser neuen Energie, das sage ich dir: Du wirst du mehr lachen müssen. Hast du das gehört? Übergehe das nicht. Denk nicht, das sei nur eine nette Information. Das innere Kind, das mit dir kam und das gebraucht wird, wird wirklich gebraucht. Lachen verändert deine Körperchemie. Erinnerst du dich vielleicht daran, wie du schlechte Laune hattest dann irgendwie eine Komödie im Fernsehen oder einen Film gesehen hast, oder ... oder einfach ein paar Menschen, die Spaß haben und sich urkomische Witze erzählen, und plötzlich lacht ihr, und dann merkt ihr, dass ihr gar keine schlechte Laune mehr habt, und ihr stellt fest, dass ihr in diesem Moment vielleicht offen seid, offener als zuvor für die Gemeinschaft mit anderen, um einmal tief durchzuatmen. Und genau darin, ihr Lieben, liegt der Ort, an dem ihr um eine engere Verbindung zum Göttlichen bittet. Die Chemie eures Körpers ist mit eurem Bewusstsein verbunden, ihr müsst beide zusammenwirken lassen. Es gibt zu viele von euch Lichtarbeitern, die hier zuhören und den heiligen Kaninchenbau hinabsteigen. All die Studien, all das, womit ihr euch beschäftigt, nehmen euch völlig in Anspruch. Ihr macht euch Sorgen darum. Es macht euch Angst, dass ihr nicht dahinterkommt und wie ihr das schaffen könnt.

Ich möchte all das von euch nehmen und sagen: Wenn ihr euch einfach in euer Herz fallen lasst und mehr lacht, werdet ihr feststellen, dass es von selbst zu euch kommt. Und was zu euch kommt, ist Süße und Frieden. Das ist Nummer eins, und es ist entscheidend. Lacht mehr. Humor ist der Schlüssel. Es gibt nur wenige Dinge, ihr Lieben, die mit euch durch den Schleier gehen, wenn ihr auf diesem Planeten inkarniert, wenn ihr geboren werdet und eure Seele hierherkommt.

Es gibt einige Dinge, die damit kommen. Und ich werde euch zwei davon nennen, die ihr bereits kennt, die mit dem Wind der Geburt kommen. Das eine ist Musik. Musik und Tanz. Es ist alles da. Es ist auch auf der anderen Seite des Schleiers. Du wusstest, dass es so sein muss. Und zweitens: Freude, Lachen. Feiern ist immer freudvoll. Die Engel, die dich auf diesem Planeten besuchen, kommen in Freude, sie kommen in Liebe. Sie kommen nicht in Ernsthaftigkeit, ganz zusammengekauert. Du solltest dir das ansehen, denn das ist es, was gebraucht wird. Du musst Humor und Freude haben, die die Chemie deines Körpers verändern und dich in das hineinführen, was du brauchst, nämlich eine engere Beziehung zum Schöpfer und dem Höheren Selbst.

Zweitens: Ich möchte, dass du die Grenzen deiner Intuition erweiterst. Dir wird mehr Intuition gegeben, um das zu tun, was wir »das Feld lesen« nennen. Ich werde das jetzt nicht erklären, ich werde nur sagen, dass deine Intuition zunehmen wird, aber das wird sie nicht, es sei denn, du lässt es zu oder gehst an die Grenzen. Übe es! In vielen Kulturen kannst du es in Situationen üben, in denen du es brauchst, wie zum Beispiel bei einem Parkplatz. Du gehst an den Ort, an dem du denkst, da sind keine Autos, und ... schließe für einen Moment die Augen, öffne sie dann und sage: Spirit, zeige mir, welchen Weg ich gehen soll – und da wird ein Platz sein. Und du tust das immer und immer wieder, bis du verstehst, wie es sich anfühlt, eine Intuition zu haben, die du herbeirufst.

Nun, das ist anders. Intuition kommt gewöhnlich, wann sie will, und du wirst dasitzen, essen oder reden – und weg ist sie. Und ihr werdet euch fragen: Nun, das war ein interessanter Gedanke, ich frage mich, was es war.

Und jetzt in dieser neuen Energie, sagt ihr: Ich brauche es jetzt, ich brauche es korrekt. Gebt es mir. Das wird euch gehören, bei ernsten Dingen und auch bei ganz gewöhnlichen, alltäglichen Dingen. Ihr müsst es üben, damit es sich in eurem Leben verstärkt und kraftvoll wird.

Stellt euch vor, ihr hättet die Intuition zu wissen, was ihr sagen müsst und wann der richtige Zeitpunkt dafür ist. Stellt euch einen Zustand vor, in dem ihr sucht: Ich muss das finden und ich muss es schnell finden. Und eure Intuition sagt: Schau da drüben hin, und da ist es. Sie liest das Feld um euch herum auf eine Weise, wie ihr es noch nie zuvor getan habt, weil – weil ihr euch in eine andere Dimension bewegt. Eure Dimension, euer Bewusstsein dient euch dabei, ihr Lieben. Das tut es wirklich.

Und das Letzte ist Folgendes: Es gibt Synchronizität für euch. Synchronizität, definiert als: Wie hoch stehen die Chancen, dass das passiert? Und einige von euch haben das schon oft gesagt. Nun, ich bin hierhergegangen und ihr werdet es nicht glauben. Da war diese Person, die diese Zeitschrift las, und in der Zeitschrift stand genau das, wovon ich

gesprachen habe, und so weiter und so fort. Und ihr werdet sagen: Ich frage mich, ob das ein Zeichen war ... natürlich ist das Synchronizität. Ich möchte, dass ihr wisst, dass Synchronizität gegeben werden muss, aber nicht dort, wo ihr normalerweise seid oder hingeht. Ihr seid mit diesen Orten allzu vertraut.

Hier ist der Ratschlag: Geht an Orte, an denen ihr zuvor noch nie wart. Und ich meine das ganz alltäglich, wenn jemand fragt: »Möchtest du hierhin gehen?« Normalerweise würdet ihr sagen: »Nein, das mache ich nicht.« Sagt: »Das mache ich.« Denn wenn ihr anfangt, an Orte zu gehen, die ihr normalerweise nicht besucht, selbst wenn sie euch nicht interessieren, kann die Synchronizität bewirken, dass ihr genau dort die Menschen trefft, mit ihnen sprecht oder von anderen Dingen seht oder hört, denen ihr dann nachgeht. Und Bingo, das ist genau das, wonach ihr gesucht habt. Die Synchronizität wird nicht an eure Tür klopfen. Ihr müsst irgendwo hingehen, um ihr zu begegnen. Wie stehen die Chancen? Wie stehen die Chancen? Wie stehen die Chancen?

Ich habe euch gerade drei Dinge genannt, die in dieser neuen Energie benötigt werden. Es gibt viele für diejenigen, die an dem Rätsel arbeiten, für diejenigen, die wirklich daran interessiert sind, was als Nächstes in eurem Leben ansteht. Alles, was ich euch heute mitgegeben habe, geschieht in Liebe vom Schöpfer, der euren Namen kennt. Das ist das Letzte, was ich sagen möchte. Der Schöpfer des Universums kennt euren Namen. Ihr habt eine Seele. Sie ist nicht etwas, das euch bei der Geburt gegeben wird. Ihr wart hier, als das Universum erschaffen wurde. Eure Seele war schon immer da und wird es immer sein. Das ist euer wahres Ich. Denkt darüber nach. Ihr seid nicht allein. Ihr alle: Möget ihr immer trinken – trinkt immer aus dem Nil.

Und so ist es.